

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Volker Klöpffer 563 - 6653 563 - 8036 volker.kloepper@stadt.wuppertal.de
	Datum:	19.04.2017
	Drucks.-Nr.:	VO/0296/17/1-A öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
27.04.2017	Ausschuss für Verkehr	Entgegennahme o. B.
Wagen der neuen Schwebbahngeneration Große Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE vom 13. April 2017 Antwort der Verwaltung		

Grund der Vorlage

Große Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE vom 13. April 2017.

Beschlussvorschlag

Die Antworten der WSW mobil GmbH werden ohne Beschluss entgegen genommen.

Einverständnisse

Entfällt.

Unterschrift

Meyer

Begründung

1. *Wie viele Plätze für Rollstuhlfahrer*innen und Kinderwagen sind vorgesehen? Wie stellt sich die Anzahl im Vergleich mit der alten Fahrzeuggeneration dar?*

Antwort der WSW mobil GmbH:

Der Mehrzweckbereich an der vorderen Tür der neuen Schwebbahnen ist größer als die alten Flächen für Kinderwagen und Rollatoren an den beiden mittleren Türen. Hiermit wurde

sowohl dem barrierefreien Einstieg Rechnung getragen, als auch der vermehrten Nutzung durch Fahrgäste mit Kinderwagen, Rollatoren und Fahrrädern. Da es sich um einen Mehrzweckbereich handelt und die Größe von Rollstühlen und Kinderwagen unterschiedlich ist, kann keine genaue Anzahl genannt werden.

2. *Wie viele unter Berücksichtigung vorhandener Festhaltungsmöglichkeiten real nutzbare Stehplätze stehen außerhalb der bevorzugt für Rollstühle und Kinderwagen vorgesehenen Flächen zur Verfügung?*

Antwort der WSW mobil GmbH:

Insgesamt gibt es 130 Stehplätze (inkl. Mehrzweckfläche) und 45 Sitzplätze (inkl. 3 Klappsitze im Mehrzweckbereich).

3. *Inwieweit ist bei der Entwicklung der neuen Bahn berücksichtigt worden, dass aufgrund der demografischen Entwicklung künftig mit höheren Anzahlen von Rollatoren und Rollstühlen zu rechnen ist?*

Antwort der WSW mobil GmbH:

Die demografische Entwicklung ist auch der Grund für die Einrichtung einer größeren Mehrzweckfläche an der vorderen Tür.

4. *Die WSW hat im vergangenen Zeitraum das Fahrgastaufkommen ermittelt. Wurden dabei auch Kinderwagen, Rollstühle ect. erfasst? Wenn ja, in welcher Größenordnung lag deren Aufkommen?*

Antwort der WSW mobil GmbH:

Eine separate Erfassung gab es nicht. Diese Zahlen würden auch nicht ohne weiteres die heutige Situation abbilden, da Rollstuhlfahrer die Schwebbahn bisher mangels Rampe nicht uneingeschränkt nutzen konnten.

5. *Sind konkrete Probleme und/oder Beschwerden über Platzmangel auch für andere Fahrgäste im Zusammenhang mit der Beförderung von Kinderwagen oder Rollstühlen bekannt?*

Antwort der WSW mobil GmbH:

Zurzeit kommt es noch vereinzelt zu Verwirrung bei Fahrgästen. Insbesondere Fahrgäste mit Kinderwagen sind manchmal unsicher, an welcher Tür sie einsteigen können. Grund dafür ist der derzeitige Mischbetrieb mit alten und neuen Fahrzeugen und den unterschiedlichen Stellen für die Kinderwagennutzung (vordere Tür bei den neuen, mittleren Türen bei den alten Fahrzeugen). Unseren Beobachtungen nach spielt sich dieses jedoch mehr und mehr ein.

6. *Ist eine nachträgliche Vergrößerung oder Einrichtung zusätzlicher Mehrzweckflächen baulich und zulassungsrechtlich denkbar?*

Antwort der WSW mobil GmbH:

Bei grundlegenden Veränderungen jeglicher Art sind die Voraussetzungen für eine Zulassung erneut zu prüfen. Aus unserer Sicht besteht hier jedoch zurzeit kein Handlungsbedarf. Anfängliche betriebliche Probleme haben mittlerweile deutlich abgenommen. Nutzungsschwierigkeiten für Fahrgäste mit Kinderwagen, Rollatoren etc. traten in den Anfangswochen

auch durch ein enorm hohes Fahrgastaufkommen in den neuen Schwebbahnen auf. Grund dafür war die bevorzugte Nutzung der neuen Fahrzeuge.

Demografie-Check

Entfällt.